

Das Globale Lernen in den Kernlehrplänen von NRW

Anschlussmöglichkeiten – Unterrichtsideen – Materialien

www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de



Foto: Philipps unsplash



	<p>Unser Material steht unter Creative Commons-Lizenzen. Vervielfältigung, Veröffentlichung und sogar Bearbeitung sind bei uns ausdrücklich gestattet. Bei Veröffentlichung müssen die von den Urhebern vorgegebenen Lizenzen eingehalten und der Urheberhinweis genannt werden. Lizenzbedingungen: Creative Commons CC BA SA 4.0</p>
<p>Urheberhinweis: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit Kindernothilfe, Misereor, den Sternsingern, Unicef und der Welthungerhilfe. Website: www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de</p>	

Schulform: <i>Grundschule</i>	Fach: <i>Sachunterricht</i>
Jahrgang: <i>3-4</i>	Kernlehrplan: 2012
<p>Im KLP vorgeschlagenes Inhaltsfeld (Auszug): <i>Zeit und Kultur - Medien als Informationsmittel.</i></p>	
<p>Im KLP beschriebene Kompetenzerwartung (Auszug): <i>Die SuS recherchieren mit Medien (Internet) und nutzen die Informationen für eine Präsentation.</i></p>	
<p>Themenvorschlag: Die globalen Nachhaltigkeitsziele.</p>	
<p>Kompetenzerwartung dieses Moduls: <i>Die SuS können sich Informationen über die SDGs beschaffen und die wichtigsten Anliegen in einer Präsentation darstellen.</i></p>	
<p>Inhaltsfeld dieses Moduls: <i>Die Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der UN.</i></p>	
<p>Erläuterungen zum Inhaltsfeld: <i>Im Herbst 2015 haben die Vereinten Nationen eine „Agenda 2030“ beschlossen, ein umfassendes Programm zur Transformation unserer Welt in Richtung Zukunftsfähigkeit. Die wichtigsten Punkte sind in den 17 nachhaltigen Entwicklungszielen (englisch: SDGs - sustainable development goals) zusammengefasst. Sie betreffen die Beendigung von Armut und Hunger, Gesundheit und Bildung für alle sowie einen Lebensstil innerhalb der ökologischen Grenzen unseres Planeten. Auch Grundschülerinnen und Grundschüler sollte von diesem Weltprogramm wissen. Zwei wichtige Punkte wären von den SDGs zu lernen. Zum einen verweisen sie auf jene ungelösten Problemfelder, welche die Zukunft der Menschen</i></p>	

und des Planeten gefährden: Armut, Hunger, fehlende Bildung und Gesundheit, die Benachteiligung der Frauen und die wachsende Kluft zwischen Reich und Arm, Klimawandel und die Störung der Ökosysteme. Zum anderen verweisen die SDGs auf das, was getan werden muss, damit wir eine Zukunft haben: Soziale Gerechtigkeit, gleiche Lebenschancen, dauerhafter Schutz von Klima, Böden und Meere und eine gute, internationale Zusammenarbeit.

Die Herausforderungen sind gewaltig. Doch die Einsicht, dass es trotz allen Wohlstands bei uns so nicht weitergehen kann, kann uns allen - auch den Kindern - kaum erspart werden. Umso wichtiger sind jene Menschen, die heute schon begonnen haben, sich für eine bessere Welt einzusetzen. Der Beschluss der 193 Staaten ist auch ein Zeichen, dass die Regierungen die Zeichen der Zeit erkannt haben. Ob sie diese Einsicht auch in einer weltverantwortlichen Politik umsetzen, hängt nicht zuletzt von den „Weltbürgern“ ab, die dies von ihren Regierungen mit Nachdruck einfordern.

Vorschläge für den Unterricht:

- L. fragt die SuS, was aus ihrer Sicht die wichtigsten „Probleme der Menschheit“ sind. Die Stichworte können an der Tafel/whiteboard gesammelt und später den einzelnen SDGs zugeordnet werden.
- Die SDGs werden vorgestellt. Dabei ist die Vollständigkeit aller 17 Ziele nicht wichtig. Wählen Sie aus, welche einzelne SDGs am leichtesten zu verstehen sind. Die Vorstellung der SDGs kann z.B. über die Piktogramme geschehen. Die SuS sehen sich die Piktogramme (siehe Lernplattform - Piktogramme) an oder sie erstellen eigene Piktogramme (zu Armut, Hunger, Bildung, Gesundheit etc.).
- Außerdem - s.u. - gibt es eine Reihe von Kinder-geeigneten Kurzfilmen, welche die SDGs erläutern. Schließlich steht ein [Wimmelbild-Poster](#) zur Verfügung, das die SDGs kindgerecht vorstellt. Es kann beim [Welthaus Bielefeld](#) bestellt werden.
- Schülerrecherchen. Beauftragen Sie Kleingruppen, einzelne SDGs zu recherchieren. Worum geht es bei diesem SDG? Wie lauten die Unterziele? Was könnte man tun, um dieses Ziel zu erreichen? Danach sind die SuS gebeten, ihre Recherche-Ergebnisse darzustellen. Plakat, Collage, ggfs. auch Powerpoint-Präsentation mit Bildern aus dem Internet.
- Am Ende des Projektes sollten alle SuS die Gelegenheit haben, ihre Recherche-Ergebnisse vorzustellen. Die Abschlussfrage könnte lauten: Wenn die Nachhaltigkeitsziele Wirklichkeit werden sollen, dann...

Zeitbedarf in Unterrichtsstunden: 3 - 6

Hinweise auf weitere didaktische Materialien und Medien:

- UNICEF: *The world's largest lesson*. Einführung in die SDGs (deutsch).
- Agenda 2030 - 17 Ziele für unsere Welt. „Pixi-Buch zu den SDGs, in NRW auch im Klassensatz kostenlos [hier](#) erhältlich.
- Inkota: [Comic für eine bessere Welt](#). Erläuterungen der Lehrperson sind aber notwendig.
- UNICEF: Nachhaltige Entwicklungsziele - [Zukunftsagenda für Kinder](#).
- [Die SDGs - leicht erklärt](#) (BEZEV-Film, 3.30 Min.).
- Kinder erklären ihre [Lieblings-Entwicklungsziele](#) (Film, 4.18 Min.)
- [The world's largest lesson](#) (Film, 6.15 Min., deutsch).

Hintergrundinformationen/Kontaktadressen:

- Weitere Materialien und Infos auf unserer [Lernplattform nachhaltige Entwicklungsziele](#).

Datum der Erstellung: 2020